



Quartier e.V. – Küchengartenpavillon – Am Lindener Berge 44 - 30449 Hannover

An die Presse

Quartier e.V.
Küchengartenpavillon
Am Lindener Berge 44
30449 Hannover
Tel. 0160-96754410
Tel. 0511/70036642
verein@quartier-ev.de
www.quartier-ev.de

Hannover, den 27.9.2010

Jour fixe zur Lindener Geschichte am Montag, 4. Oktober 2010 um 18 Uhr „Die Geschichte der Fußgängerzone in der Limmerstraße“

**„Jour fixe zur Lindener Geschichte“ - Eine Veranstaltung von Otto-Brenner-Akademie,
Kulturzentrum FAUST und Quartier e.V.**

in Kooperation mit der Stiftung Leben und Umwelt/Heinrich-Böll-Stiftung Niedersachsen und dem Bürgerbüro Stadtentwicklung:

Am **Montag, den 4.10.2010** geht es um das Thema **„Die Geschichte der Fußgängerzone in der Limmerstraße“**. Beginn ist um 18 Uhr in der Warenannahme des Kulturzentrums FAUST, Zur Bettfedernfabrik 3, Linden-Nord.

Über die zentrale Straße in Linden-Nord, die Limmerstraße, wird immer - meistens heftig - diskutiert. Am „Linden-Boulevard“ wird anscheinend auch immer gearbeitet und gebaut. Aktuell gibt es Diskussionen um die Hochbahnsteige für die Stadtbahn.

Aber die Limmerstraße hat natürlich auch eine Geschichte. Alleine die Entstehung der heutigen Fußgängerzone ist eine lange und spannende Geschichte, an die sich viele Lindener kaum noch detailliert erinnern werden, obwohl seitdem keine zehn Jahre vergangen sind.

Bis Mitte der 1970er Jahre war die Limmerstraße eine der Hauptverbindungsstraßen vom Westen Hannovers in die Innenstadt. Dann wurden an den Straßenbahnhaltestellen Leinaustraße und Küchengarten kleinere Teile der Straße zur Fußgängerzone und dafür die Fössestraße und der Kötnerholzweg zur Ausfallstraße umgebaut.

Vor etwas über zehn Jahren setzte dann eine weitere Diskussion über die Limmerstraße ein, da im Zusammenhang mit Baumaßnahmen an der Stadtbahntrasse insgesamt größere Umbauten nötig wurden und auch Verschönerungen und Verbesserungen im Rahmen der Sanierung durchgeführt werden sollten. Die weitgehende Lösung einer durchgehenden Fußgängerzone zwischen Küchengartenplatz und Kötnerholzweg wurde von den meisten Lindenern zwar gewollt, von den Geschäftsleuten z.B. aber massiv abgelehnt. Nach nicht enden wollenden Streitigkeiten wurde vom damaligen Oberbürgermeister Schmalstieg eine Bürgerbefragung in Linden-Nord durchgeführt, die auch mehrheitlich für die heutige Lösung ausging.

Diese spannende Diskussion wollen wir mit einigen Beteiligten noch einmal Revue passieren lassen.

Referent ist Reinhard Tydecks.

Dazu werden wir einen **Film von M7 über die Limmerstraße aus dem Jahre 1987** zeigen.

Mit freundlichen Grüßen, Jonny Peter, Vorstand Quartier e.V.